
Das Gebet zur Errettung:

Gott hat einen wunderbaren Plan für dein Leben – zuerst möchte er dich retten und dann seine ganze Güte in deinem Leben offenbaren. Diese Entscheidung, den Herrn Jesus Christus anzunehmen, ist die weiseste, die du je treffen wirst – und du wirst dich in Ewigkeit darüber freuen.

Wenn du bereit bist, das Geschenk der Errettung anzunehmen, dann kannst du jetzt, wo du gerade bist, einen Glaubensschritt tun. Knie dich in Demut vor Gott und sprich folgendes Gebet mit aufrichtigem Herzen und echtem Glauben. Genau in diesem Moment wird dir das Heil Gottes geschenkt – kostenlos.

Sprich dieses Gebet laut:

***„Herr Jesus, ich glaube, dass du der Sohn Gottes bist. Ich glaube, dass du für meine Sünden gestorben bist und dass du auferstanden bist und jetzt ewig lebst. Ich bekenne, dass ich ein Sünder bin und*

das Gericht und den Tod verdient habe.

Doch heute bereue ich alle meine Sünden und übergebe dir mein ganzes Leben. Bitte vergib mir, Herr Jesus. Trage jetzt meinen Namen in das Buch des Lebens ein. Ich lade dich in mein Herz ein - sei von nun an mein Herr und mein Retter.

*Ich habe beschlossen, dir zu folgen und dir alle Tage meines Lebens zu gehorchen. Danke, Herr Jesus, dass du mir vergeben und mich gerettet hast. Amen.“***

Was ist gerade geschehen?

Wenn du dieses Gebet ehrlich gesprochen hast, hat dir der Herr Jesus bereits alle deine Sünden vergeben. Vergiss nicht: Vergebung bedeutet nicht, dass du Gott mit vielen Tränen und Bitten von deinen Sünden überzeugen musst - als ob du ihn überreden müsstest. Nein.

Gott hat der Menschheit schon durch den Tod Jesu am Kreuz Vergebung angeboten. Es liegt nun an uns, dieses Geschenk im Glauben anzunehmen - indem wir glauben, was Gott durch Jesus Christus getan hat.

So steht es in der Schrift:

Römer 10,9-10 (LUT 2017):

„Denn wenn du mit deinem Munde bekennt, dass Jesus der Herr ist, und glaubst in deinem Herzen, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. Denn wer mit dem Herzen glaubt, wird gerecht; und wer mit dem Munde bekennt, wird selig.“

Was bedeutet es zu glauben?

Mit „glauben“ ist hier gemeint, das vollbrachte Werk Jesu am Kreuz zu akzeptieren – seinen Tod als vollkommenes Opfer zur Vergebung unserer Sünden.

Stell dir vor, jemand bietet dir einen Diamanten an und sagt: „Wenn du diesen annimmst, wird deine Armut beendet sein.“

Deine Aufgabe ist es dann nicht zu weinen oder zu betteln, sondern einfach zu glauben, dass dieses Geschenk echt ist – und es im Vertrauen anzunehmen.

So auch Jesus: Er bietet dir Vergebung an und sagt: „Wenn du glaubst, dass ich für deine Sünden gestorben bin, damit sie völlig getilgt werden, dann wirst du gerettet.“

Wenn du also glaubst, dass Jesus für dich gestorben ist, und ihn als deinen Herrn und Retter annimmst, dann sind dir deine Sünden vergeben – unabhängig davon, wie viele es waren.

Warum dieses Gebet genügt:

Dieses kurze, aber aufrichtige Gebet genügt, um dich zu einem Kind Gottes zu machen. Warum? Weil du Jesus als deinen Herrn und Retter angenommen hast. Das allein ist die Grundlage der Errettung.

Johannes 1,12 (LUT 2017):

„Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben.“

Du bist jetzt von Neuem geboren – willkommen in der Familie Gottes!

Ich bin bereit, gerettet zu werden

Share on:
WhatsApp

Print this post